

22.06.2017

Kleine Anfrage 12

der Abgeordneten Sarah Philipp SPD

Verkehrsstaus in Nordrhein - Westfalen

Die Autofahrer im bevölkerungsreichsten Bundesland NRW leiden unter täglichen Staus. Staus gibt es in NRW wegen des ungebremst wachsenden Straßenverkehrs und wegen der Bevölkerungsdichte. Unstrittig ist, dass dies u.a. ökologischen und wirtschaftlichen Schaden anrichtet. Dauerstaus, vor allem in den Ballungsräumen an Rhein und Ruhr, wie in vergleichbaren Regionen anderer Bundesländern auch, sind zum strukturellen Problem geworden. Das gilt insbesondere für die Berufspendler und für die Fernstraßen.

Vor diesem Hintergrund frage ich die Landesregierung:

1. Wie haben sich die Staulängen auf den Bundesautobahnen und sonstigen Bundesstraßen in Nordrhein-Westfalen seit dem Jahr 2012 entwickelt (bitte gesondert nach Monat, BAB und einfachen Bundesstraßen)?
2. Wie haben sich die Anzahl der Baustellen auf den Bundesautobahnen und sonstigen Bundesstraßen in Nordrhein-Westfalen seit dem Jahr 2012 entwickelt (bitte gesondert nach Monat, BAB und einfachen Bundesstraßen sowie nach Länge)?
3. Wie hat sich die Anzahl der Nachtbaustellen auf den Bundesautobahnen und sonstigen Bundesstraßen in Nordrhein-Westfalen seit dem Jahr 2012 entwickelt und welchen Anteil haben diese an der Gesamtzahl aller Baustellen (bitte gesondert nach Monat, BAB und einfachen Bundesstraßen)?
4. Wie hat sich die Anzahl der 6-Tagebaustellen auf den Bundesautobahnen und sonstigen Bundesstraßen in Nordrhein-Westfalen seit dem Jahr 2012 entwickelt und welchen Anteil haben diese an der Gesamtzahl aller Baustellen (bitte gesondert nach Monat, BAB und einfachen Bundesstraßen)?

Datum des Originals: 19.06.2017/Ausgegeben: 22.06.2017

5. Welche Maßnahmen wurden in den vergangenen fünf Jahren seitens der Landesregierung/des Landesbetriebs Straßenbau.NRW getroffen, um auf eine vertragsgetreue Fertigstellung der jeweiligen Maßnahmen durch die beauftragten Straßenbauunternehmen hinzuwirken?

Sarah Philipp